**Liebe Absolventinnen und Absolventen oder Kolleginnen und Kollegen – wie ich Sie ja ab heute ansprechen kann,**

**Liebe Semmelweis-Bürger,**

**Sehr verehrte Damen und Herren, sehr verehrte Gäste,**

ich freue mich sehr, Sie - liebe neue Kolleginnen und Kollegen - heute zu der feierlichen Diplomverleihung in der Botschaft von Ungarn begrüßen zu können. Es erfüllt mich mit Freude, an diesem feierlichen Anlass – auch in diesem Jahr teilnehmen zu können.

Dieses Jahr ist Ihnen – 53 Absolventinnen und Absolventen der Medizinischen Fakultät Asklepios Campus Hamburg der Semmelweis Universität ist das Diplom überreicht worden, wozu ich im Namen des Senates, der Fakultäten, der Dekane und aller Professoren der unserer Universität herzlich gratuliere.

Im Leben eines Menschen gibt es besondere Tage, die aufgrund ihrer Bedeutung und Feierlichkeit ein Leben lang anhalten und zu Erinnerungen werden, an die wir uns noch nach Jahren und Jahrzehnten mit Liebe und Tränen in den Augen erinnern. Für Sie ist heute so ein Tag.

Sie können bestätigen, dass es nach den sechs langen Jahren, nachdem Sie als Universitätsstudenten Tausende von Seiten gemeistert haben, kein besseres Gefühl gibt, als wenn eine Frage, auf die Sie vor einem Monat noch keine Antwort oder Erklärung wussten, plötzlich erleuchtet wird, und Sie sie mit fast selbstverständlicher Sicherheit beantworten können.

Sie mussten bereits bei der Bewerbung für den Semmelweis-Studienplatz beweisen, dass man im Bereich der Medizin und der Gesundheitswissenschaften für die Aufnahme an die Semmelweis Universität eine hervorragende Vorleistung haben muss. D.h. nur die besten Studenten werden an unserer Universität angenommen, was eine Garantie für eine qualitativ hochwertige Ausbildung ist. Vor vier Jahren hat sich unsere Universität ein ehrgeiziges Ziel gesetzt: Bis zum Ende des Jahrzehnts soll die Semmelweis Universität zu den 100 besten Universitäten der Welt und zu den fünf besten medizinischen und gesundheitswissenschaftlichen Universitäten in Europa gehören. Es ist ein ehrgeiziger Plan, wir sind jedoch die Meinung, dass wir auf dem guten Weg sind.

Die seit schon 13 Jahren bestehende erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Asklepios Campus Hamburg und der Semmelweis Universität trägt zum Erreichen dieses Planes auch bei.

Unser gemeinsames Ziel ist es, patientenorientierte, über erweiterte Praxiskenntnisse verfügende Ärzte und medizinische Fachleute auszubilden, die bereit sind, nicht nur die Krankheit, sondern auch die Patienten zu heilen. Wir möchten unseren zukünftigen Medizinern beibringen, welche ihre Aufgaben als Arzt sein werden, worauf Sie fachärztliche Fähigkeiten bauen können.

Liebe unsere neuen Kolleginnen und Kollegen!

Erlauben Sie mir, dass ich heute auch Ihre Eltern und Verwandte mit besonderem Respekt begrüße.

Während des Studiums hatten Sie nicht nur mit dem ohnehin schon anspruchsvollen Lehrstoff zurechtzukommen, sondern mussten die meisten von Ihnen - weit weg von zu Hause, ohne Unterstützung Ihrer Lieben – den fremden Bedingungen entgegenstellen. Ich weiß, wie schwer es ist – und dies sage ich aus meiner persönlicher Erfahrung - ein neues Leben in einem fremden Land zu beginnen, Familie und Freunde zurückzulassen. Und als Vater weiß ich auch, wie schwierig und ambivalent es ist, als Elternteil sein Kind ins Ungewisse zu entlassen.

Wenn Sie Ihr Diplom übernehmen, ist das auch der Erfolg Ihrer Eltern, Großeltern, Familie. Auf ihre Weise haben auch sie zum großen Ziel beigetragen, damit Sie Ärztinnen bzw. Ärzte werden konnten.

Seien Sie immer offen für Neuigkeiten, verlieren Sie nie Ihre Neugier, behalten Sie während der Ausübung Ihres Berufs immer den Menschen im Auge und dienen Sie der Heilung Ihrer Mitmenschen entsprechend Ihrem medizinischen Eid.

Bleiben Sie immer stolz auf Ihre Alma Mater, darauf, dass Sie Studierende dieser innovativen, vielseitigen, traditionsreichen Universität waren. Verbreiten Sie unseren guten Ruf hier zu Hause und auch in der Welt. Bleiben Sie durch Alumni Teil der Semmelweis Gemeinschaft, bewahren Sie und bauen Sie Ihre persönlichen und fachlichen Beziehungen weiter aus. Ich hoffe darauf, dass wir Ihnen nicht nur die Fachkenntnisse und das Wissen über die Heilung übergeben konnten, sondern auch die Liebe unseres Landes, so können Sie überall „Botschafter“ von Ungarn sein.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!